






RADRUNDREISE FÜR GENIESSER ZU FÜSSEN DES UNESCO WELTNATURERBES

 Individuelle Einzelreise

 Radwandern

 402-402 km

●●○ Mittel

Dauer: 8 Tage / 7 Nächte

Ab 14 Jahren



BESCHREIBUNG

Die Dolomiten sind Ihr treuer Begleiter auf dieser Rundtour mit dem E-Bike oder auch mit dem normalen Rad (für sportliche Radler), welche von der UNESCO wegen ihrer „einzigartigen monumentalen Schönheit“ zum Weltnaturerbe ernannt wurden. Obwohl Sie die Dolomiten immer im Blick haben, radeln Sie gemütlich zu deren Füßen entlang einfacher Talradwege und ruhiger Nebenstraßen. Ausgangspunkt ist das Pustertal, welches die Dolomiten gegen Norden hin abgrenzt. Die Tour führt weiter entlang des Eisack und Etschtales, welche die Westgrenze bilden, vorbei an Südtirols Landeshauptstadt Bozen nach Trient. Auf der Südseite der Dolomiten rollen Sie durch die Valsugana nach Feltre. Abschließend gibt Ihnen die Trasse der ehemaligen Dolomiten-Eisenbahn die Richtung in die Olympiastadt Cortina d'Ampezzo vor. Ein letzter Gruß geht an die „Drei Zinnen“, bevor Sie wieder in das Hochpustertal zurückkehren. Die Radreise wurde speziell für E-Bike-Radler konzipiert. Fast die gesamte Strecke verläuft auf Radwegen. Für sportliche Radfahrer ist diese Strecke auch mit dem normalen Rad zu bewältigen!

STRECKENVERLAUF DETAILLIERT

📍 Tag 1: Anreise Hochpustertal (Niederdorf/Toblach)

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel im Hochpustertal. Kostenloser unbewachter öffentlicher Parkplatz in Hotelnähe vorhanden.

📍 Tag 2: Hochpustertal – Brixen

(ca. 65 km)

Auf dem ersten Streckenabschnitt des Tages gibt Ihnen der „Pustertal-Radweg“ die Richtung vor. Der Fluss Rienz geleitet Sie in die Michael-Pacher Stadt Bruneck, welche zu einer ersten Rast und zu einem Bummel einlädt. Wieder im Sattel rollen Sie an den Ruinen der Mühlbacher Klause, der Klosteranlage von Neustift oder der Festung Franzensfeste vorbei und erreichen Ihr heutiges Etappenziel Brixen.

📍 Tag 3: Brixen – Bozen

(ca. 45 km)

Die heutige Etappe beginnt in Brixen, wo sich ein Rundgang durch die gepflegte Altstadt mit Lauben und Dom lohnt. Von weitem werden Sie vom Kloster Säben begrüßt, welches hoch oben über Klausen und immer dem Eisack entlang radeln Sie nach Waidbruck, wo sich Ihnen der Blick zur Trostburg eröffnet. Hier wird das Tal enger und führt Sie in den Bozner Talkessel und Ihrem heutigen Etappenziel, der Landeshauptstadt Bozen, die Stadt in der sich zwei Kulturen begegnen. Es bieten sich Ihnen zahlreiche Möglichkeiten zur Gestaltung des Nachmittags: gemütliches Flanieren unter den Bozner Lauben oder auf den Talferwiesen, Besuch beim „Ötzi“, dem „ältesten Tiroler“ im Archäologiemuseum oder einfach nur einen Cappuccino in einem der zahlreichen Cafés am Waltherplatz genießen.

📍 Tag 4: Bozen – Trient

(ca. 65 km)

Heute folgen Sie der Etsch und verlassen Südtirol an der Salurner Klause, der Grenze zwischen dem deutschsprachigen Südtirol und dem italienischsprachigen Trentino. Obstbäume und Weinreben säumen Ihren Weg in die ehemalige Bischofsstadt Trient, die mit der einladenden Altstadt und dem Schloss Buonconsiglio begeistert.

📍 Tag 5: Trient – Feltre

(ca. 95 km oder ca. 70 km + 25 km mit dem Zug – Ticket nicht inkl.)

Sie radeln vorbei am Caldonazzo-See, der auch zu einem längeren Aufenthalt einlädt. Das erste Teilstück nach Caldonazzo ist relativ steil und kann auch mit dem Zug abgekürzt werden. Durch das imposante Valsugana Tal führt der Weg weiter nach Feltre, einer kleinen Stadt an der einstigen „Via Claudia Augusta“, einer wichtigen Römerstraße von Aquileia nach Augsburg.

📍 Tag 6: Feltre – Pieve di Cadore

(ca. 75 km)

Durch Laubwald-Alleen gelangen Sie nach Belluno, der kleinen Hauptstadt der gleichnamigen Provinz. Ihren heutigen Weg säumen malerische kleine Ortschaften, die immer wieder zum kurzen Verweilen einladen. Im Norden fällt Ihr Blick zurück zu den mächtigen südlichen Dolomiten, den Wegbegleitern auf Ihren ersten Etappen. Sie setzen Ihren Weg Richtung Norden fort, vorbei an Longarone. Diese Ortschaft wurde innerhalb kürzester Zeit neu aufgebaut, nachdem sie im Jahre 1963 nach einem Felssturz am ehemaligen Vajont-Staudamm durch eine

Flutwelle überschwemmt wurde. Auf dem neu gebauten Radweg geht es von Longarone bis nach Pieve di Cadore, Ihrem heutigen Etappenziel.

Tag 7: Pieve di Cadore - Hochpustertal

(ca. 65 km)

Natur pur, so heißt das Motto des heutigen Tages. Die bedeutendste und größte Zwischenstation der Bahn war der bekannte Wintersport- und Olympia-Ort Cortina d'Ampezzo, wo auch Sie heute - umgeben von einigen der berühmtesten Dolomitengipfeln - vorbeiradeln. Weiter auf der Trasse der Dolomitenbahn bis zur Landesgrenze der Provinz Belluno und schließlich kehren Sie wieder nach Südtirol zurück. Genießen Sie den Panoramablick auf die Felsformation der „Drei Zinnen“.

Tag 8: Abreise

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

RUND UM DIE DOLOMITEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Reiseform:** Individuelle Einzelreise
- **Dauer:** 8 Tage / 7 Nächte
- **Streckenlänge:** ca. 402-402 km
- **Ausgangspunkt:** Toblach
- **Anreise:**

Mit dem Auto: über die Brennerautobahn (A22) nach Brixen – Ausfahrt Franzensfeste, Pustertal – durch das Pustertal (Staatsstraße SS49) nach Niederdorf oder Toblach, je nach Anreisehotel oder über die Felbertauernstraße nach Lienz in Osttirol und weiter nach Italien in das Hohepustertal (Niederdorf bzw. Toblach, je nach Anreisehotel).

Mit der Eisenbahn: nach Innsbruck über den Brenner nach Franzensfeste. Von hier in das Hohepustertal (Bahnhof Niederdorf oder Toblach, je nach Ausgangshotel). Fahrpläne auf: www.deutschebahn.de, www.oebb.at, www.trenitalia.com.

Mit dem Flugzeug: Low Cost Flüge zum Flughafen Treviso, Venedig Marco Polo, Ronchi dei Legionari (Triest) oder Innsbruck.

- **Unterkunft:**

Ausgewählte Hotels der 3*** Kategorie.

Achtung: Kurtaxe, soweit fällig, vor Ort zu bezahlen!

- **Parkmöglichkeit:**

Kostenloser unbewachter Parkplatz auf einem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz für die Dauer der Radreise.

- **Leihräder:**

- 21-Gang Damen- oder Herrenfahrrad
- Leihrad TOP (Unisex Modell - Herren Modell auf Anfrage)
- E-Bike (Unisex Modell, 500 Watt Batterie, bis 100 km ausreichend)

Es ist möglich eine Leihrad-Absicherung abzuschließen. Preis ist € 24,00 pro Trekkingrad und € 49,00 pro TOP-Bike / E- Bike / Mountainbike. Weitere Informationen finden Sie in unseren AGB.

- **Transfer:**

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Übernachtung in Hotels der 3*** Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Videobriefing
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten,

NICHT INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Anreise zum Startpunkt der Tour
- Rückfahrt am Ende der Tour
- Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- Mittagessen, Abendessen
- Nicht genannte Eintritte
- Radverleih und Reiseversicherung

Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten,
wichtige Telefonnummern

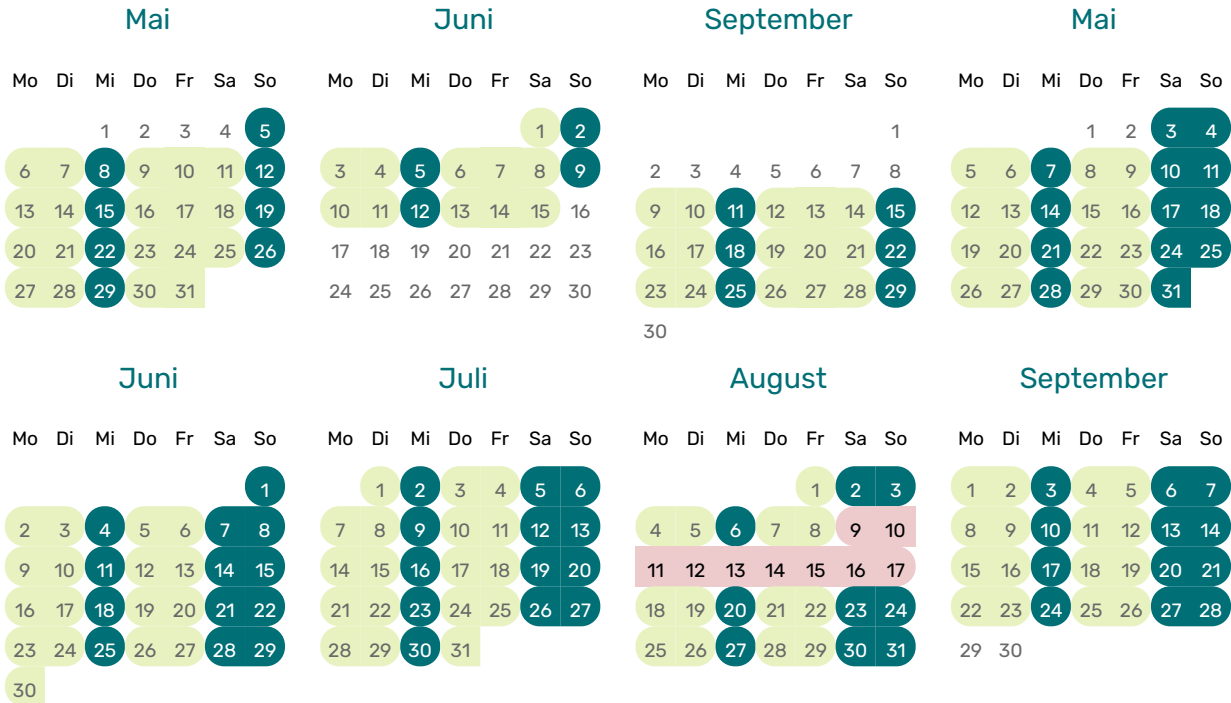
- Navigations APP
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise

- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierte Leistungen“ genannte

RUND UM DIE DOLOMITEN

TERMINE

 Verfügbar - Ankunft möglich
 Nicht Verfügbar
 Verfügbar ab 6 Personen und bei Anfrage



PREISE

Standard

Paketpreis im Doppelzimmer	von 05/05/2024 bis 28/09/2025	889 €
Paketpreis Hochsaison	von 14/06/2025 bis 07/09/2025	989 €
Aufpreis Einzelzimmer		229 €

Zusatzleistungen

Leihrad 21-Gang (Herren) 8,7	99 €
Leihrad 21-Gang (Damen) 8,7	99 €
eigenes Fahrrad	0 €
Leihrad TOP (Herren) 8,7	169 €
Elektro-Leihrad 8,7	269 €

Leihrad TOP (Unisex) 8,7

169 €

Zusatznächte

Nähere information auf der webseite